

Tronc Commun Ausbildungsbedingungen

Um ein Abschlusszertifikat Tronc Commun zu erhalten, müssen die einzelnen Teile des Tronc Commun (MG, SG und BG) jeweils als Ganzes an einer Schule besucht werden. Wir empfehlen, alle Teile am Kientalerhof zu besuchen.

Anrechnung fremder Lernleistungen (AfL)

Bereits früher besuchte Kurse können gemäss Reglement und mit vorheriger schriftlicher Abklärung mit der Kursorganisation des Kientalerhofs angerechnet werden. Während der laufenden Ausbildung können **keine** einzelnen Module an anderen Schulen besucht werden.

Weitere wichtige Bedingungen

gemäss OdA-KT für StudentInnen in akkreditierten Körpertherapie-Ausbildungen, welche das Branchenzertifikat und die Höhere Fachprüfung anstreben:

- **MG 2:** Diese Kurse des Kientalerhofs können in beliebiger Reihenfolge besucht werden (betrifft: Organe A, B, C, Bewegungssystem, Nervensystem A, B, Immun- u. Hormonsystem)
- **MG 1(Nothilfe):** Am Ende des Kurses wird ein AED-BLS-Schein ausgestellt. Hinweis: Wer den Kurs nicht bei uns besucht: bitte den extern erworbenen AED-BLS-Schein beim Kursmanager einreichen.
- **MG 3 – „Klienten- und Therapeutesicherheit“:** Dieser Kurs muss zwingend als letzter Kurs der MG-Ausbildung besucht werden! Dies ist eine zwingende Bedingung der OdA-KT und nicht verhandelbar.

Fehlzeiten:

Unumgängliche Absenzen (Notfälle, Krankheit, Todesfälle) sind ohne Kompensation bis zu den folgenden Maximalstunden möglich. Dauert die Absenz länger, muss der Kurstag nachgeholt werden. Bei anderen Absenzen (Arbeit, Ferien, Geburtstage, etc.) muss der Kurstag auf jeden Fall nachgeholt werden.

MG (182 h): 4 h pro Kurs / max. 12 h pro MG-Lehrgang

MG 1: keine Fehlstunden

MG 3: 0.5 Std.

SG (104 h): 2 h pro Kurs / max. 4 h pro SG-Lehrgang

BG (56 h): 4 h pro Kurs / max. 4 h pro BG-Lehrgang

Ausbildungszeit/-dauer

Die Tronc Commun Module am Kientalerhof finden sowohl in Kiental als auch in Wetzikon in einem 1.5 Jahres-Rhythmus statt. Das heisst: innerhalb von 3 Jahren sind 4 Termine für jeden Kurs geplant (2 Termine in Kiental & 2 Termine in Wetzikon). Die einzelnen Module können sowohl in Kiental als auch in Wetzikon frei wählbar besucht werden.

Abschluss und Prüfung

MG1 und MG2 wird mit einer Gesamtprüfung abgeschlossen, in der Themen aller Module schriftlich abgefragt werden.

MG3 wird schriftlich gemeinsam mit MG2 geprüft.

Studenten und Absolventen, die ins Gleichwertigkeitsverfahren gehen, brauchen **keine** mündliche MG3-Prüfung nachzuweisen und auch keine schriftliche, wenn sie den Kurs aufschulen, aber eine Gesamtprüfung schon vorher gemacht haben.

Studenten in einer akkreditierten Ausbildung absolvieren die mündliche MG3-Prüfung, indem sie individuell einen Termin dafür mit Stephan Althaus vereinbaren unter: stephen.althaus@mus.ch

Die mündliche Prüfung dauert 15 Minuten und besteht aus einer fiktiven Kurzanamnese mit der Lehrperson.

Formel für den Durchschnitt aller Teilprüfungen:

Die 7 Noten der 7 Module von MG2 gelten einfach, die Noten von MG3 schriftlich und mündlich gelten je doppelt: $\text{Summe aller Noten} / 11 = \text{Gesamtnote Gesamtprüfung MG}$.

Bestanden hat, wer mindestens die Note 4 als Gesamtnote Gesamtprüfung MG erreicht hat UND im Durchschnitt der schriftlichen und mündlichen Prüfung von MG 3 mindestens die Note 4 erreicht.

Wer nicht besteht, kann die Gesamtprüfung an einem der nächsten Prüfungstage wiederholen. Nach 2 nicht bestandenen MG-Gesamtprüfungen wird ein persönliches Gespräch mit dem Studierenden vereinbart, an dem das weitere Vorgehen besprochen wird (z.B. Wiederholung einzelner Kurse). Danach kann nochmals max. 1 Prüfungstag besucht werden.

Weitere Informationen

SG – Kurse Heilsame Sprache:

Die Kurse „Heilsame Sprache“ 1 und 2 müssen in dieser Reihenfolge besucht werden. Um zum Teil 2 zugelassen zu werden, müssen 12 Übungs-Gespräche protokolliert und eingereicht werden.

BG-Kurse

Es empfiehlt sich, die BG-Kurse gegen Ende der Körpertherapie-Ausbildung zu besuchen, da hier die enthaltenen Themen interessant und aktuell werden. Zudem sind diese Kurse eine Vorbereitung auf die Höhere Fachprüfung.

BG1 – bitte mitbringen:

- Ethik-Richtlinien des Methoden-Verbandes ausgedruckt

BG2 – bitte mitbringen:

- Wer BG 1 schon besucht hat:
Grundlagendokumente, Berufsbild OdA-KT, Grundlagen der KT OdA-KT
- Alle: Bisher existierendes Werbematerial für Praxis, wie Flyer, Visitenkarten

Kurse mit Götz Kunkel:

Lehrbuch als Unterrichtsgrundlage: Elvira Bierbach: Naturheilpraxis heute - LEHRBUCH und ATLAS. Achtung: Bitte NICHT das gleichnamige REPETITORIUM kaufen!

Wer das Buch "Mensch, Körper, Krankheit" hat, kann ebenfalls damit arbeiten.

Bitte Buntstifte aus Holz mitbringen!